

Rudolf Anschober
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.365.763

Wien, 6.7.2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 1901/J der Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Mögliches Millionendebakel bei Schutzmaterialbeschaffung** wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- *Wie viele Schutzmasken hat das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen einer Qualitätskontrolle gemäß Verordnung (EU) 2016/425 (EU-Konformitätserklärung) seit Anfang März geprüft?*
- *Welche Stichprobengröße hat das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen für die Qualitätskontrolle verwendet?*
- *Wie viele Schutzmasken, die an das Bundesministerium für Inneres geliefert wurden, wurden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen als fehlerhaft festgestellt?*

- *Wie viele Schutzmasken, die an die Bundesbeschaffung GmbH geliefert wurden, wurden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen als fehlerhaft festgestellt?*

Die Tätigkeit des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen sowie Beschaffungsvorgänge des Bundesministeriums für Inneres und der Bundesbeschaffung GmbH fallen nicht in den Vollzugsbereich meines Ressorts.

Fragen 5 bis 11:

- *Wie viele Schutzmasken hat das Österreichische Rote Kreuz bestellt?*
 - a. Wie viele Schutzmasken, die das ÖRK bestellt hat, wurden tatsächlich geliefert?*
 - b. Wie viele jener Schutzmasken, die an das ÖRK geliefert wurden, wurden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen als fehlerhaft festgestellt?*
- *Wie ist der Kontakt zu diesen unzuverlässigen Verkäufern zustande gekommen?*
- *Wer hat die Zuverlässigkeit der Verkäufer geprüft?*
 - a. Nach welchen Kriterien wurde unter den verschiedenen Anbietern ausgewählt?*
- *Wie viel wurde per 15.03.2020 / 31.03.2020 / 15.04.2020 / 30.04.2020 / ... bestellt? (nach Produktgruppe)*
- *Wie viel davon wurde per 15.03.2020 / 31.03.2020 / 15.04.2020 / 30.04.2020 / ... geliefert? (nach Produktgruppe)*
- *Wie hoch ist der Anteil an "unzertifizierten" Schutzmaterialien in diesen Lieferungen?*
- *(nach Produktgruppe)*
- *Wurden Pönalezahlungen vereinbart?*

Bestellungen im Rahmen des zusätzlichen Bundeskontingents wurden vom Österreichischen Roten Kreuz auf Grundlage eines Vertrages mit dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort getätigt. Deshalb darf zu diesen Fragen auf die Zuständigkeit der Frau Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort verwiesen werden.

Zu den Fragen 5 und 5a kann mitgeteilt werden, dass mit Stand Ende Mai 2020 vom Österreichischen Roten Kreuz rund 100 Mio. Schutzmasken (Atemschutzmasken FFP2/FFP3 sowie OP-Masken) bestellt und rund 23 Mio. Stück bereits geliefert worden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Anschober

